

*Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann,
ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.*

*Je schöner und intensiver die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude.*

Man trägt das Vergangene wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bohnhoeffler

Gstaad, 7. März 2016

Truurig, mit Liebi u Dankbarkeit, nä mir Abschied vo ünsem liebe Papi, Schwiegervater, Grosspapa,
Brueder, Schwager, Onkel, Cousin u Götti

Hans Ruedi von Grünigen-Aellen

25. Juni 1931 – 7. März 2016

Nach tapfer ertreiter Chrankheit isch är vo sine Schmärze erlöst worde u hät deheime friedlich
dörfe ischlafe.

I stiller Truur:

Charly und Barbara von Grünigen-Anderegg
mit Serge und Jennifer
mit Louis

Andreas und Marianne von Grünigen-Gähler
Greti und Hans Lammers-von Grünigen
und Anverwandte

Truuradresse:
Andreas und Marianne
von Grünigen
Mettlenstrasse 52
3780 Gstaad

D'Abdankungsfiiir findet am Mäntig 14. März 2016, am 12.00 Uhr in Saane, statt.
Besammlig bir Ufbarigshalle.

Ar Stell vo Blueme cha e Spend zu Gunste vor Spitex Saaneland überwise werde.
Saanen Bank, BC 6342, IBAN: CH68 0634 2016 1014 7280 4, PC 30-38105-1

Dient als Leidzirkular